

# Kultur im Aufwind!

Nicht weniger als neun Neueintritte konnte die schweizerische Vereinigung der Eisenbahner-Maler, -Bildhauer und -Schriftsteller im vergangenen Jahr verzeichnen – ein äusserst erfreuliches Resultat, das in wohltuendem Gegensatz zum Personalabbau und zu den Stellenaufhebungen bei den meisten Transportunternehmungen steht.

Diese Erfolgsmeldung konnte Präsidentin Yolanda Graber (Wichtrach) an der Generalversammlung in Sursee bekanntgeben. Es sind nun zurzeit 165 Mitglieder, die ihre Freizeit der Malerei, der Bildhauerei oder dem Schreiben widmen und von den Möglichkeiten der Vereinigung profitieren, die Werke periodisch einer weiteren Öffentlichkeit zu präsentieren. Dass auch international Ausstellungen beschickt werden, zeigte die im Mai 1996 in Budapest gezeigte Kunstausstellung, bei der gleich fünf Schweizer Teilnehmerinnen und Teilnehmer einen Sonderpreis für besondere Leistungen in Empfang nehmen konnten. Da auch der Kassier Pierre Mauch (Morges) einen positiven Rechnungsabschluss vorlegen konnte, steht einer erfreulichen Zukunft dieser Vereinigung nichts im Weg.

## Kulturausstellung in Olten

Für den vom 6. bis 21. September 1997 im Rahmen des Jubiläums «150 Jahre Schweizer Bahnen» in Olten geplanten Kultur Anlass werden die Maler und Bildhauer im Stadthaus ihre Werke präsentieren können. Für die Schriftstellerinnen und Schriftsteller soll – wie Schriftstellerobmann Werner Neuhaus (Belp) informierte – eine Sammlung mit Beiträgen zum Thema «Die Bahn bewegt seit 1847» erscheinen. Zudem findet vom 25. Oktober bis 5. November 1997 eine nationale Ausstellung im Waaghaus in St. Gallen statt.

Die Grüsse der Vereinigung der kulturpflegenden Eisenbahner der Schweiz (VKES) überbrachte Jakob Tschanz (Bremgarten bei Bern). Er freute sich, dass hier kein «Kategoriendenken» herrsche und sich hier Mitglieder aus allen Personalkategorien ohne Konkurrenzdenken zu einer sinnvollen Freizeitbeschäftigung treffen. Wer sich für die Tätigkeit bei den Malern, Bildhauern und Schriftstellern interessiert, erhält gerne Auskunft bei der Präsidentin, Frau Yolanda Graber, Eigerweg 6, 3114 Wichtrach, Tel. 031 781 1828.

Werner Neuhaus, Belp